

# Kontakt

Mitteilungsblatt der Gemeinde Rickenbach  
Nr. 5, Oktober 2020

## Inhalt

1

### Editorial

2

### Nachrichten und Informationen der Gemeinde

3

### Halloween

4

### Feuerwehr Region Gelterkinden

6

### Mitteilungen der Schule

12

### Vermischtes und Veranstaltungen

18

### Die Letzte

Schalteröffnungszeiten  
der Gemeindeverwaltung

**Dienstag** 9.30–11.30 Uhr

**Donnerstag** 17–19 Uhr

Ausserhalb der Öffnungszeiten  
nach telefonischer Vereinbarung.

## Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, liebe Leserinnen und Leser des Kontakts

*Die Zeit vergeht nicht schneller  
als früher, aber wir laufen eiliger  
an ihr vorbei.*

*George Orwell (1903–1950)*

Im Februar dieses Jahres haben Sie das letzte Mal das Vorwort, welches aus meiner Feder – oder eher von meinen PC – stammt, gelesen. Damals standen etliche Neuwahlen an und das Jahresprogramm war vorgegeben. Unglaublich, wie schnell die Monate und auch die Jahre verstreichen. Im Februar war die Welt noch in Ordnung, es galt noch das alte Jetzt. In der Zwischenzeit ist die ganze Welt Kopf gestanden, eine gefühlte kurze Zeit gar still gestanden und heute ist nichts mehr wie es war. Wenn ich kurz inne halte und zurückblicke, dann fehlen mir irgendwie ein paar Wochen des Jahres 2020. Doch wenn ich weiter grüble stelle ich fest, dass eigentlich sehr viel in und seit dieser Still-Stand-Zeit gelaufen ist.

Schon zu Beginn der nationalen Abgrenzung resp. kurz davor, hat der Gemeinderat beschlossen, die Schalter für den Publikumsverkehr zu schliessen. Das Pandemieteam stand in regem Austausch und informierte auf allen Kanälen, praktisch rund um die Uhr wurden Infos via eMail oder WhatsApp ausgetauscht.

Auf der Verwaltung wurde nach klar abgetrennten Zeiten und jeweils nur eine Person im Büro gearbeitet. Die restliche Zeit war Homeoffice angesagt. Die Art zu arbeiten, alleine, ohne direkten Kundenkontakt, ohne Sitzungen, ohne Anlässe und Abendtermine, aber vor allem ohne Austausch mit den Kolleginnen und dem Gemeinderat, war gewöhnungsbedürftig und teilweise kompliziert. Irgendwie war zwar alles möglich, aber einfach komplizierter, aufwändiger und mühsamer. Der Infoaustausch fehlte und machte Teamarbeit un-

Fortsetzung von Seite 1

glaublich schwer. Rückblickend nenne ich es jammern auf hohem Niveau. Ich bin sehr dankbar, dass ich hie und da von zuhause wegkam, dass ich arbeiten durfte, dass die Verwaltung weiter funktionierte und nicht von Kurzarbeit betroffen war. Aufgrund der vorliegenden Lage mussten wir umdenken und haben dann auf der Verwaltung die Büroräumlichkeiten angepasst. Es wurden Tische umgestellt, der Empfang baulich verändert und wie überall in öffentlichen Gebäuden, mit den erforderlichen Schutzmassnahmen versehen. Die Umstellaktion hat eine Aufräumaktion angesprochen, zwischenzeitlich wurden etliche Container mit Papier und Ordern entsorgt. Die damalige Still-Stand-Zeit hat somit einiges ausgelöst, es ist viel passiert und seitdem wir wieder alle «normal» arbeiten können, ist auch rasch Gewohnheit eingekehrt. Was der Herbst und die kältere Jahreszeit mit sich bringt, wird sich zeigen. Im Moment sehen die Aussichten eher düster aus, welche erneuten Veränderungen auf uns zukommen, wird sich ebenfalls weisen.

Eine Veränderung ist jedoch absehbar. Mit Ablauf des Jahres endet mein Arbeitsverhältnis mit der Gemeinde Rickenbach. Es bietet mir in meiner Heimatgemeinde aufgrund einer Pensionierung eine Gelegenheit, die es nur jetzt gibt. Ich habe mich schweren Herzens dazu entschieden, diese zu ergreifen. Der Gemeinderat und die Mit-

arbeiterinnen der Verwaltung sind derzeit daran, eine gute Nachfolgelösung zu erarbeiten. Sie werden bestimmt im nächsten Kontakt Näheres darüber erfahren. Bis dahin herzliche Grüsse und kommen Sie gut durch die Herbst-/Winterzeit!

*Chantal Jenny,  
Gemeindeschreiberin*

## Gemeindenachrichten

### **Sozialhilfebehörde Gesamterneuerungswahl / Erwahrung**

Am 27. September 2020 wurde die Sozialhilfebehörde im Rahmen der Gesamterneuerungswahlen gewählt. Es konnten alle Sitze besetzt werden. Gewählt wurden mit je 114 Stimmen Katja Henny und Benjamin Hirschi. Stina Waller erreichte 111 Stimmen und Barbara Graf 116. Das fünfte Mitglied, Monika Hilber, ist von Amtes wegen Delegierte des Gemeinderates. Die Amtsperiode beginnt am 1. Januar 2021 dauert bis zum 31. Dezember 2024. Die Beschwerdefrist ist ungenutzt verstrichen. Gemäss Gesetz über die politischen Rechte (GpR) hat der Gemeinderat das Ergebnis verbindlich festgestellt und die Wahlen erwahrt.

### **Kantonsstrasse: Instandstellung Buusnerstrasse und Trottoir / Kreditabrechnung**

An der Gemeindeversammlung vom 04.12.2017 wurde im Budget 2018 die «Sanierung Buusnerstrasse/Trottoir» beschlossen. Im Rah-

men dieser Sanierung bat der Gemeinderat den Kanton, ein Trottoir von den ersten Häusern am Dorfeingang bis zur Einmündung «Im Baumgarten» zu bauen. Für dieses Trottoir wurden CHF 50'000 bewilligt. Der Kanton liess das Trottoir in seine Planung einfließen. Nach der Fertigstellung der Sanierung meldete uns der Kanton, dass das Trottoir auf der Bauparzelle des Kantons realisiert wurde und deshalb für die Gemeinde keine Kosten anfallen. Das Trottoir ist im Besitz des Kantons. Damit das Projekt buchhalterisch abgeschlossen werden kann, musste der Gemeinderat die Abrechnung (= keine Kosten) formell genehmigen.

### **Unterquerung Hauptstrasse / Kreditabrechnung**

An der Gemeindeversammlung vom 04.12.2017 wurde im Budget 2018 die «Unterquerung der Hauptstrasse, als Verbindung der Brunnstube zur neuen Leitung Kreuzackerquelle-PW Zietmatt» beschlossen. Die Schätzungen beliefen sich damals auf CHF 9'000. Firma Stierli und Ruggli setzte das Projekt im Auftrag des Kantons um. Im Rahmen der Bauarbeiten zeigte sich, dass die Brunnstube freigelegt werden musste, die Leitung neu in die Brunnstube verbunden und weiter unten ein Hydrant versetzt wurde. Die anfallenden Arbeiten waren mehr, als vorgesehen. Die Mehrkosten belaufen sich auf CHF 8'046.25. Damit das Projekt buchhalterisch abgeschlossen werden kann, hat der Gemeinderat die Abrechnung genehmigt.

## Der Gemeinderat hat ...

... den Auftrag für das Streichen der Tore beim Feuerwehrmagazin an das Malergeschäft Regenbogen, Rickenbach, vergeben.

... das Budget 2021 in zwei Lesungen behandelt und mit einem Defizit zuhanden der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission verabschiedet.

... einen Gönnerbeitrag ans Jugend Regionalturnfest 2021 in Buus gesprochen.

## Halloween

### Nicht alles was Spass macht, ist erlaubt!

Halloween wird seit Anfang der 90er-Jahre in Europa als Anlass für Feste und Feiern gesehen, die sich thematisch an die Bräuche des Abends vor Allerheiligen anlehnen. Mit dem Halloween-Fest am 31. Oktober wird das Ende des Sommers gefeiert. Mit zunehmender Beliebtheit ziehen auch hierzulande Kinder und Jugendliche an Halloween verkleidet als Dämonen, Monster oder Vampire durch die Strassen und treiben Scherze. Zum Brauch gehört auch, dass sie von Haus zu Haus ziehen und Süßes verlangen und mit Saurem drohen. Heranwachsende nutzen leider Halloween – mit oder ohne gruseliger Verkleidung – zunehmend böswillig aus. Oft wird die Gruselnacht zur Unruhen-Nacht,

was zu Vandalismus und damit verbundenen Straftaten führt. Die Polizei hat am Abend des 31. Oktober alle Hände voll zu tun: Wegen Sachbeschädigungen, wie etwa Eierwürfe gegen Hausfassaden und anderem groben Unfug.

### Was ist erlaubt?

Kinder und Jugendliche suchen nach Grenzen und schiessen oftmals übers Ziel hinaus. Halloween soll jedoch friedlich gefeiert werden, ohne dass dabei die Scherze zu weit getrieben werden. Sich zu verkleiden, Sprüche aufzusagen, nach Süßem oder Saurem zu fragen – dies heisst, Halloween richtig zu feiern.

### Was können Sie tun?

Grundsätzlich ist es die Sache der Eltern, wie lange ihre Kinder unterwegs sind. Sollten die Kinder alleine losziehen dürfen, sollten klare Vereinbarungen getroffen werden. Fördern Sie das Pflichtbewusstsein. Setzen Sie Regeln und Grenzen und erklären Sie rechtliche Konsequenzen bei deren Überschreitung. Nehmen Sie Ihre Verantwortung als Eltern und Erziehungsberechtigte wahr.

### Verhaltenskodex:

Machen Sie Kinder und Jugendliche darauf aufmerksam,

- ❑ dass nur dort geläutet werden soll, wo beim Eingang ein Kürbis, eine Kerze oder eine Laterne brennt

## Halloween



- ❑ dass nicht nach 21 Uhr geläutet werden soll
- ❑ dass Abfälle nicht weggeworfen werden

### Regeln der Polizei

- ❑ Machen Sie Kinder und Jugendliche auf den Unterschied zwischen Streich und Straftat aufmerksam und appellieren Sie an ihr Verantwortungsbewusstsein. Nicht alles, was Spass macht, ist auch erlaubt.
- ❑ Schauen Sie nicht weg, wenn Sie beobachten, dass jemand öffentliche Einrichtungen oder Privateigentum beschädigt.
- ❑ Melden Sie dies bei der Polizei über die Telefonnummer 112.

*Die Polizei Basel-Landschaft dankt für die Unterstützung und wünscht allen Feiernden ein friedliches Halloween-Fest!*



## FEUERWEHR REGION GELTERKINDEN

*Die Feuerwehr der Gemeinden Rickenbach, Gelterkinden und Tecknau*

„Persönliches Engagement ist das wertvollste Engagement überhaupt - gerade in einer Gesellschaft, in der man gern alles mit Geld löst!“

### Aufgebot und Einladung zur Rekrutierung vom 25. November 2020

Leben retten, Brände löschen, Gefahren abwenden und anderes mehr finden nicht einfach so statt. Es stehen Menschen dahinter, welche es sich zur Aufgabe machen, Mitmenschen in Not zu helfen; Menschen, welche ihre Freizeit für die Sicherheit der Bevölkerung sinnvoll investieren und Verantwortung übernehmen!

**Sind Sie bereit? Die Feuerwehr Region Gelterkinden braucht Sie!**

**Per 1. Januar 2021 suchen wir neue Angehörige für die Feuerwehr Region Gelterkinden.  
(Milizsystem, Jahrgänge 1985 - 1999)**

Wir bieten Ihnen

- Fachkundige Ausbildung mit modernster Ausrüstung
- Einsätze, bei denen Sie Menschen und Tiere in Notlagen helfen können
- Kameradschaft
- Sold für Einsätze und Übungen

Sie benötigen keine speziellen Vorkenntnisse. Sie absolvieren die komplette Feuerwehrausbildung innerhalb unserer Organisation und an kantonalen Kursen im interkantonalen Feuerwehrausbildungszentrum in Balsthal.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Möchten Sie mehr über die Feuerwehr erfahren?  
Dann besuchen Sie uns an der Rekrutierung der Feuerwehr Region Gelterkinden.

**Datum**      **Mittwoch, 25. November 2020**  
**Zeit**        **19:00 Uhr**  
**Ort**          **Feuerwehrmagazin Gelterkinden (Kirchrain 4)**

Wir freuen uns, Sie als Mitglied der Feuerwehr Region Gelterkinden willkommen zu heissen.

Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Rickenbach, Gelterkinden und Tecknau mit dem Jahrgang 1999 werden ab dem 1. Januar 2021 feuerwehrdienstpflichtig und sind verpflichtet dem Anlass beizuwohnen (Statuten Feuerwehr Region Gelterkinden Art. 9).

Freundliche Grüsse

**Feuerwehr Region Gelterkinden**  
Kommission

Hptm Reto Kunz

Four Fabrizio Crameri

#### COVID-19

Jeder teilnehmenden Person wird eine Schutzmaske abgegeben. Das Tragen der Schutzmaske ist während des ganzen Anlasses obligatorisch. Händedesinfektionsmittel wird ebenfalls zur Verfügung gestellt.





## FEUERWEHR REGION GELTERKINDEN

*Die Feuerwehr der Gemeinden Rickenbach, Gelterkinden und Tecknau*

[www.fwrg.ch](http://www.fwrg.ch)  
- immer aktuell

Gelterkinden, 05.10.2020

### Hauptübung 2020

Aufgrund der aktuellen Lage im Zusammenhang mit dem Corona-Virus kann die Hauptübung 2020 der Feuerwehr Region Gelterkinden leider nicht – wie sonst gewohnt – im Beisein der Bevölkerung und geladener Gäste stattfinden.

Die Einsatzbereitschaft hat für die Feuerwehr oberste Priorität. Eine allfällige Quarantäne-Massnahme innerhalb der Feuerwehr muss unbedingt verhindert werden, um auch weiterhin der Bevölkerung im Notfall Hilfe leisten zu können.

Unter Einhaltung der geltenden Schutzmassnahmen wird daher in diesem Jahr eine Übung ohne Publikum stattfinden.

Gerne werden wir Ihnen im nächsten Jahr – voraussichtlich am 30.10.2021 - wieder unsere Organisation live präsentieren.

Die Feuerwehr Region Gelterkinden bedankt sich für Ihr Verständnis.

Freundliche Grüsse

**FEUERWEHR  
REGION GELTERKINDEN**

*Hptm Reto Kunz*  
Kommandant

*Oblt Adrian Schärer*  
Kommandant-Stv

## Mitteilungen der Schule

Redaktion: Auryr Streuli



### Mitteilungen der Schulleitung

#### Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Nebst den schön bunten Blättern der Bäume und Sträucher, sind unterdessen fünf Wochen vergangen, seit unsere Schülerinnen und Schüler ihre bunt bemalten Steine im Dorf verteilt haben. Ich hoffe, dass Sie bereits „hie und da“ einen Solchen entdeckt haben, Sie sich an der Buntheit erfreuen konnten und dieser Ihnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern konnte.



#### Neue Klassenaufteilung

Dieses Schuljahr haben wir eine aussergewöhnlich grosse dreistufige Unterstufe. Der Schulalltag zeigt sich für die Schülerinnen und Schüler, wie auch für die Lehrpersonen als speziell herausfordernd. Das Klassenzimmer ist für 24 Kinder, welche gleichzeitig in drei Klassen unterrichtet werden, einfach zu klein. Unter diesen Umständen haben die Schulleitung und der Schulrat einen Antrag zur Trennung der Mehrjahrgangsklasse an die Gemeinde gestellt, welcher gutgeheissen wurde. Seit Montag, 12. Oktober ist die Unterstufe in eine 1. und eine 2./3. Klasse aufgeteilt.

#### Tag des Apfels

Am Freitag, 18. September war «Tag des Apfels». Alle Kinder erhielten einen feinen Apfel, welcher von der Familie W. Gisin gespendet wurde. Wir bedanken uns für diesen jährlichen Apfelgenuss.

#### Pausenapfel-Aktion

Ab dem 19. Oktober gibt es für die Schülerinnen und Schüler jeden Tag einen Pausenapfel. Die Pausenapfel-Aktion geht so lange, bis die bestellten Äpfel zu Ende sind, beziehungsweise bis die Nachfrage nicht mehr all zu gross ist. Wir beziehen die Äpfel, wie im letzten Jahr, wieder von der Familie W. Gisin.

## Zuzüge

Am Montag, 12. Oktober durften wir in der Unterstufe zwei neue Schüler willkommen heissen: Marek besucht die 1. Klasse und Josefin besucht die 3. Klasse.

Ebenfalls dürfen wir Juan aus Kolumbien Ende Oktober in der 6. Klasse willkommen heissen. Wir wünschen ihnen allen einen tollen Start und ein gutes und rasches Einleben bei uns in Rickenbach!

## Personelles

Nach eineinhalb Jahren Einsatz an unserer Schule im Fachgebiet Musik und Bewegung, hat Herr Cäsar Wüest ganz überraschend ein Angebot auf seinem Fachgebiet des Schlagzeugunterrichts erhalten und diesem zugesagt. Für die Schule Rickenbach heisst das, dass wir uns von Herrn Wüest per Semesterwechsel (17. Januar 2021) verabschieden müssen.

Audrey Trösch, Schulleitung

# Räbeliechtli- Umzug



**Mittwoch, 11. November 2020**



**Besammlung um 18.15 Uhr auf dem Pausenplatz**

**Alle sind herzlich eingeladen mit einer eigenen Laterne, einer Fackel oder einem Lampion beim Umzug mitzumachen und das Dorf zu erleuchten!**

**Im Anschluss Tee für alle und Martins-Feuer auf dem Pausenplatz**



### „Uf em Buurehof isch immer öppis los...“

Am 23. September konnten die Kindergartenkinder einen besonderen Morgen erleben.

Auf dem Bauernhof der Familie Schüpbach wurden wir schon erwartet. Hufpflege stand auf dem Programm. Interessiert beobachteten die Kinder Christoph bei der Arbeit mit der grossen Zange und Feile. Natürlich freuten sich die Kinder anschliessend, dem Pferd über das weiche, warme Fell zu streichen. Martina hat ihnen einfühlsam erklärt, was das Pferd mag und was ihm Angst macht.



Auf dem Hof wartete noch eine weitere Attraktion auf uns. Eine grosse Maschine und eine Kiste voll mit saftigen Äpfeln standen bereit. Einen Apfel kann man nicht nur essen, sondern auch trinken... aber wie kommt der Saft aus dem Apfel raus?



M  
O  
S  
T



Frischer, süsser Most.... sooooo fein!

Für den Kindergarten: Anita Willen



## Besuch auf dem Bauernhof

Am Mittwochmorgen vor den Herbstferien besuchte die Unterstufe den Bauernhof der Familie Gisin/Erb.



Der Hofhund bellte uns ein «Hallo!» zu und wir wurden herzlich von Anuschka und Benz Erb begrüsst. Die beiden führten uns durch den Hof und wir erhielten spannende Infos über die Kühe und ihre Kälbchen, ihr Futter, die Maschinen und Abläufe und lernten auch den Entmistungsroboter kennen.

Geduldig wurden uns alle Fragen beantwortet.

Die Kälbchen durften gestreichelt werden und passend zu unserem Thema «Unsere 5 Sinne», konnten die Kinder in abgedeckte Kessel tasten und daran riechen und raten, was für Tierfutter drin ist. Benz zeigte und erklärte uns danach die Inhalte.



In der Pause gab es warmen Tee und feine selbstgemachte Guetzli. Jedes Kind durfte einmal in den grossen Traktor sitzen, was ihre Gesichter zum Strahlen brachte. Danach wurden wir in die Kunst des Melkens eingeführt. Es wurden Knöpfe gedrückt, Tore geöffnet und geschlossen und die Melkmaschine ausprobiert. Herzlichen Dank der Familie Erb und Gisin für den lehrreichen Morgen auf ihrem Bauernhof.

Für die Unterstufe: Sonja Breitenstein

## Fossilien suchen in der Mittelstufe

In der Mittelstufe beschäftigen wir uns seit den Sommerferien mit der Erdgeschichte. Über die Entstehung der Erde und dem ersten Leben sind wir gegen Ende September zu Epochen gekommen, aus denen man viele Fossilien findet.

Da Rickenbach bekanntlich ein kleiner Fossilien-Hotspot ist, liessen wir uns das Fossilien suchen natürlich nicht entgehen. An einem schönen Mittwochmorgen stiegen wir zu den Steinhalden unterhalb der Rickenbacher Fluh auf.

Kaum angekommen an unserem ersten Suchplatz, startete das grosse Suchen! Nicht wenige Kinder schleppten bereits nach wenigen Minuten einen Stein an, wo sie Muscheln, Ammoniten oder Belemniten vermuteten.

Glücklicherweise hatten wir mit Urs Streuli einen Experten dabei, der bewaffnet mit dicken Büchern, alle Fossilien der Kinder bestimmen und den Kindern dazu viele interessante Details erzählen konnte.



Doch nur mit dem Suchen und Finden eines Steines ist es natürlich nicht gemacht! Viele Fossilien sind in grösseren Steinen eingewachsen und mit etwas Arbeit kann man sie zum Teil herausarbeiten.

Und das Ausarbeiten der Steine wurde mit grossem Eifer und grosser Ausdauer betrieben. Einige Kinder waren mehr am Hämmern als am Suchen!

Zu schnell ging der Morgen vorbei und wir machten uns wieder auf den Heimweg. Alle Kinder, die mit Eifer gesucht haben, wurden auch mit schönen Funden belohnt und schleppten diese nach Hause.

So bekam für die Kinder die Fossilien-Zeit, die schon Millionen von Jahren zurückliegt, eine ganz andere Bedeutung und aus Buchstaben und Bilder in einem Buch wurden plötzlich handfeste Funde.



Auryn Streuli, Klassenlehrer Mittelstufe



## Der Alltag in unserer Schule

Zum Schulalltag gehören einerseits Exkursionen, Anlässe und spezielle Projekte. Doch auch die tägliche Arbeit im Schulzimmer ist nicht aus dem Alltag wegzudenken. Unser Schulhaus und der Kindergarten fordern uns jeden Tag aufs Neue heraus, das Beste aus den Räumlichkeiten zu holen und den Kindern ein gutes Lernumfeld zu ermöglichen. Diese Seite möchte ich genau dieser Arbeit widmen, die oft zu kurz kommt und aus jeder Stufe einen kleinen Einblick gewähren.





Bürgergemeinde Rickenbach / BL



## Bestellung Brennholz

Winter 2020/2021

Bitte Bestellung bis Samstag, 21. November 2020 an René Gisin, Neumatt abgeben oder mailen an: gisinrene@gmail.com.

|                   | Preis/Ster           | Bündel/Rugel<br>Anzahl Ster |
|-------------------|----------------------|-----------------------------|
| Buchenspältern    | Fr. 95.-- bis 100.-- | _____                       |
| Laubholz gemischt | Fr. 90.--            | _____                       |

Rabatte ab 5 Ster 3%, ab 10 Ster 5%

**Name:** \_\_\_\_\_

**Strasse:** \_\_\_\_\_

**Datum:** \_\_\_\_\_

**Unterschrift:** \_\_\_\_\_



## Verkauf von Deckästen

Samstag, 21. November 2020 / 10.00–11.00  
bei Maya und Robi Brandt, Erliackerweg 1



## Weihnachtsbaumverkauf

Samstag, 19. Dezember 2020 / 11.00 – 11.30 bei  
der Gemeindeverwaltung

Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen  
der Bürgerrat



Frauenverein  
Rickenbach

## INFOS



### **ABSAGE Spaghetti-Essen 08.11.2020**

Leider müssen wir euch mitteilen, dass wir uns schweren Herzens dazu entschlossen haben, das diesjährige Spaghetti-Essen aufgrund der unvorhersehbaren Corona-Lage abzusagen!

Der **Gottesdienst** in der **Kapelle** am **Sonntag, 08.11.2020, 10.15 Uhr**, mit Pfr. Samuel Maurer, findet dennoch statt. Anschliessend offeriert der Frauenverein Tee.

### **ABSAGE Kinoabend 28.10.202**

Ebenfalls werden wir den im Jahresprogramm angekündigten Kinoabend im Turm nicht durchführen.

### **Jassturnier 30.01.2021**

Dieser Anlass wird nach der zum Zeitpunkt des Anlasses vorherrschenden Situation neu beurteilt.

### **Infoveranstaltung 03.02.2021**

Dieser Anlass wird nach der zum Zeitpunkt des Anlasses vorherrschenden Situation neu beurteilt.



Frauenverein  
Rickenbach

## Anmeldung: **ADVENTSFENSTER**



Wer hat Lust, an einem der 24 Adventsfenster 2020 mitzumachen?

Die Dorfbevölkerung freut sich, eure schönen Fenster, dekorierten Häuschen, gefüllten Laternen, Hauseingangsdekos und vielen weiteren Ideen zu entdecken...

Aufgrund der aktuellen «Situation» haben wir uns dazu entschieden, dieses Jahr keine offiziellen "offenen Türen" auszuschreiben. Wir hoffen auf euer Verständnis.

**Anmeldung** (Anmeldeschluss: Sonntag, **15. November 2020**)

Anmelden bei: Katja Gisin, Chrüeglihof

E-Mail: [katja.gisin@blba.ch](mailto:katja.gisin@blba.ch) / Telefon: 061 981 37 66 / Natel 079 947 70 46

|                                                                |  |
|----------------------------------------------------------------|--|
| <b>Name/Vorname/Familie</b><br>(erscheint so auf dem Kalender) |  |
| <b>Adresse</b>                                                 |  |
| <b>Telefonnummer</b><br>(für Rückmeldung)                      |  |
| <b>E-Mail</b><br>(für Rückmeldung)                             |  |
| <b>Wunschdatum</b><br>(wird nach Möglichkeit berücksichtigt)   |  |
| <b>Bemerkungen</b>                                             |  |



**Rotkreuz-Mitteilung****Schweizerisches Rotes Kreuz**  
Kanton Baselland

Liestal, 15. September 2020

# Sicherheit rund um die Uhr

**Sicherheit und Mobilität sind wesentlich für die Lebensqualität im Alter. Der Rotkreuz-Notruf unterstützt ältere Menschen seit über 35 Jahren bei der Bewahrung des eigenen Aktionsradius.**

In Momenten von Unwohlsein – egal ob zu Hause oder ausserhalb der eigenen Wohnung – verbindet die Alarmtaste am Handgelenk die Senioren mit der Rotkreuz-Notrufzentrale. Und dies rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr.

Mit dem Rotkreuz-Notruf bietet das Rote Kreuz Baselland eine wertvolle Unterstützung für betagte, behinderte und/oder kranke Menschen, in dem sie ihre Selbständigkeit in ihrer gewohnten Umgebung erhält und deren Angehörige entlastet.

Die Gewissheit, im Notfall oder in einer kritischen Situation jederzeit schnelle und zuverlässige Hilfe anfordern zu können, gibt den beteiligten Personen gleichermassen ein gutes Gefühl.

Für das Rote Kreuz Baselland steht die Beziehung zum Kunden im Vordergrund. Neben technischen Kenntnissen bringen die Mitarbeitenden des Rotkreuz-Notrufes deshalb auch Einfühlungsvermögen und Freude im Umgang mit Menschen mit besonderen Bedürfnissen mit.

Das Rote Kreuz Baselland berät Sie und Ihre Angehörigen individuell, auch daheim. Wir installieren die Geräte persönlich und überprüfen sie regelmässig.

**Unsere Notruf Mitarbeiterin in Ihrer Gemeinde**

Für Frau Honegger steht der persönliche Kontakt an erster Stelle. Sie berät Sie und geht auf Ihre individuellen Bedürfnisse und Situation ein. In einem ausführlichen Beratungsgespräch nimmt sich Frau Honegger genügend Zeit, um alle Fragen und Unklarheiten zu beantworten.

Von der Installation, der Inbetriebnahme und den regelmässigen, kostenlosen Wartungen der Geräte, deckt Frau Honegger das ganze Service-Angebot dieser Dienstleistung ab.

Gerne kommt Frau Honegger auch für eine Beratung zu Ihnen nach Hause.

**Rufen Sie uns an. Wir freuen uns auf Sie.**

**Rotes Kreuz Baselland, Rotkreuz-Notruf, Tel. 061 905 82 01**  
Montag bis Freitag 08.00 bis 11.30 Uhr und 13.30 bis 16.30 Uhr  
[notruf@srk-baselland.ch](mailto:notruf@srk-baselland.ch)

Wir **suchen**, u.a. zum Aufbewahren von Lebensmitteln geeignete,  
**Lagerräumlichkeiten**

Die Mietkosten dürfen, je nach Voraussetzungen, bis max. **Fr. 500.-** betragen

Die folgenden Voraussetzungen müssen **zwingend** gegeben sein.

- Zufahrt bodeneben, mit Rolli oder Sackwagen möglich.
- Zugang jederzeit möglich.
- Gut zu reinigen.
- **Toilette mit Lavabo** evtl. auch nur zur Mitbenutzung.
- **Abschliessbar.**
- **Eigener Elektro Anschluss oder Kostenpauschale**, da Kühl- und Tiefkühlgeräte platziert werden.

Die folgenden Optionen sind **wünschenswert** (aber nicht zwingend.)

- Die Möglichkeit zum Einrichten einer kleinen, hauptsächlich für Holzarbeiten genutzten, Werkstatt.
- Zusätzliche, abgetrennte Lagermöglichkeiten für «nicht Lebensmittel».
- Evtl. die Möglichkeit zum Lagern von Früchten und Gemüse.
- Standort Buus oder Rickenbach.

**Angebote bitte an: 076 366 68 66 oder 076 488 68 66**

oder **info@naturkiosk.net**

**irema**  
haushaltapparate service verkauf

**HAUSHALTAPPARATE**

Reparaturen & Verkauf

**061 981 44 08**

Rössligasse 18 Gelterkinden



## BL-Naturschutztag in Rickenbach



Bürgergemeinde  
4462 Rickenbach

**Natur**  
in Rickenbach



## Einladung zum «BL-Naturschutztag 2020»

**Samstag, 31. Oktober 2020, 13.30 bis 17 Uhr**

Treffpunkt 1: Postauto um 13.07 Uhr ab Rickenbach zum Buuseregg,  
von dort Spaziergang zur Grube.

Treffpunkt 2: direkt am Waldweg an der Grube um 13.30 Uhr

Wir laden Gross und Klein herzlich zu diesem Arbeits-einsatz ein. Wir wollen die Grube der Bürgergemeinde am Stauffen wiederum pflegen und «freischneiden». Wir freuen uns über viele kräftige, unterstützende Hände. Tragen Sie gutes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe. Bringen Sie, wenn vorhanden, Handsäge oder Baumschere mit.

Nach getaner Arbeit wird ein Zvieri am Feuer offeriert.

Bürgergemeinde Rickenbach  
und Natur in Rickenbach



## *Malergeschäft Regenbogen*

*Ihr Fachmann für Maler und Tapezierarbeiten in der Region*

***Renovationen- Umbauten- Fassaden***  
***Kostenlose Farbberatung und Offertenstellung***

***Francisco Martinez Wintersingerstrasse 3 4462 Rickenbach***  
***Tel.Fax. 061 461 98 15 Mobile 079 321 24 87***



## Wir haben die geeigneten Geräte für Ihren Umschwung☺



Wir beraten Sie gerne + kompetent  
auch **Samstag's** von 08.00 – 12.00 Uhr



# Dinkel

## Fusspflege Praxis

**Nicole Dinkel**

dipl. Fusspflegerin SFPV

Aumattweg 7, 4460 Gelterkinden

Tel. 079 621 87 79

[www.praxisdinkel.ch](http://www.praxisdinkel.ch)

Weitere Angebote für Sie:

- Manicure
- OPI ProSpa
- Gelcolor
- Gutscheine





Kennen Sie Rickenbach?

Wo steht dieses Fahrverbotsschild?

Auflösung im nächsten Kontakt.



Auflösung vom letzten Kontakt: Der Baumstamm kann bewundert werden, wenn man auf der Strasse neben der Bärmatt vorbeiwandert.

## Termine

- 11. November** Räbeliechtli-Umzug, 18.15 Uhr Pausenplatz
- 15. November** Anmeldetermin Adventsfenster Frauenverein Rickenbach
- 21. November** Bürgergemeinde Rickenbach, Brennholzbestellung und Verkauf von Deckkästen
- 25. November** Feuerwehr Region Gelterkinden, Einladung zur Rekrutierung
- 3. Dezember** **Einwohnergemeindeversammlung (unter Einhaltung der Schutzmassnahmen)**
- 19. Dezember** Bürgergemeinde Rickenbach, Weihnachtsbaumverkauf

**Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 18. November 2020**

Beiträge senden Sie bitte elektronisch als PDF-Format (oder Worddatei) an die Redaktion, [matthias.huber@hupa.ch](mailto:matthias.huber@hupa.ch).

## Gesucht: ein Mitglied für den Schulrat

Damit der Schulrat wieder vollständig ist suchen wir jemanden, der am Geschehen rund um unsere Primarschule und Kindergarten interessiert ist und sich gerne dafür engagiert. Das können Eltern, Onkel, Tanten, Grosseltern oder weitere Einwohnerinnen und Einwohner von Rickenbach sein. Zurzeit besteht der Schulrat aus zwei Frauen (ein Mitglied ist vom Gemeinderat delegiert) und zwei Männern. Die Schulleitung und eine Lehrperson als delegierte vom Konvent nehmen jeweils an den Sitzungen teil. Der Schulrat arbeitet eng mit der

Schulleitung, dem Gemeinderat und dem Amt für Volksschulen zusammen.

Haben wir Sie neugierig oder gluschtig gemacht? Dann informieren Sie sich doch bei einem der jetzigen SR-Mitglieder über die Arbeit und den Zeitaufwand. Anita Weibel, ([woepel@bluewin.ch](mailto:woepel@bluewin.ch)), Marco Lima, ([marco.lima@me.com](mailto:marco.lima@me.com)), Dominique Kunz, ([dominique.kunz@fhnw.ch](mailto:dominique.kunz@fhnw.ch)), Evelyne Schmutz, ([evelyne.schmutz@hotmail.com](mailto:evelyne.schmutz@hotmail.com))

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

*Der Schulrat*

## Winterdienst / Schneeräumung

Am Strassenrand parkierte Autos sind während der Wintermonate unbedingt wegzustellen, damit die Schneeräumung (meist Nachteinsätze) problemlos durch unser Winterdienstpersonal erfolgen kann.

Für Beschädigungen, die aus der Nichtbefolgung dieser Vorschrift entstehen, lehnt die Gemeinde jegliche Haftung ab. Es dankt das Winterdienstpersonal. Kontakt: Koni Gisin 079 308 57 46

*Der Gemeinderat*